

Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH
Domplatz 1b | 39104 Magdeburg | www.visitmagdeburg.de
Pressekontakt: presse@magdeburg-tourist.de | Tel. 0391 8380-321 | Fax 0391 8380-397

PRESSEMITTEILUNG

Magdeburg, 02.03.2023

Landesweiter Tag der Industriekultur am 16. April 2023 / Magdeburg zeigt besondere Zeit- zeugen

Am Sonntag, den 16. April 2023, findet in Sachsen-Anhalt der 13. Tag der Industriekultur statt. Bereits bekannte Zeugen der Industriegeschichte und bisher unbekannte Objekte öffnen an diesem Tag die Pforten für Besucher und bieten Führungen an. In Magdeburg sind u.a. das Schiffshebewerk Rothensee, das Technikmuseum, aber auch die Johanniskirche dabei.

Der **optische Telegraph auf der Johanniskirche** dürfte nur wenigen Magdeburger*innen ein Begriff sein. Zum Tag der Industriekultur wird er mit einer kostenlosen Führung um 14.00 Uhr vorgestellt. Der Magdeburger Standort der königlich-preußischen optischen Telegraphenlinie Berlin-Koblenz und die Funktionsweise der Linie und des Telegraphierens werden anschaulich erklärt, auch mit alten Bilddokumenten. Zum Abschluss der Führung werden auf dem Südturm die Sichtachsen zu den einstigen Nachbarstationen in Biederitz und Hohendodeleben sowie zur Station in Schermen ausfindig gemacht. Mehr zum Thema optische Telegraphie und den Stationen der Telegraphenlinie Berlin-Koblenz unter www.optischerTelegraph4.de

Jeweils um 10.00 Uhr, 11.00 Uhr und 12.00 Uhr finden kostenlose Sonderführungen auf dem Gelände des **Schiffshebewerkes Rothensee** statt. Die „Freunde des Wasserstraßenkreuzes“, organisiert in der Magdeburger Urania e.V., zeigen interessierten Besuchern die faszinierende Technik dieses beeindruckenden Bauwerks. Mit Hilfe des mit Wasser gefüllten Troges, der zusammen mit den zwei Schwimmern und den Traggerüsten ein Gesamtgewicht von rund 5.400 Tonnen aufweist, können so Schiffe vom Mittellandkanal zur Elbe „absteigen“. Je nach Wasserstand der Elbe wird ein Gefälle zwischen 11 und 18 Metern ausgeglichen. Seit Sommer 2013 wird das Schiffshebewerk saisonal für touristische Zwecke wieder betrieben.

Das **Technikmuseum** lädt zu Führungen zwischen 10.30 Uhr und 12.00 Uhr ein. In der ehemaligen Produktionshalle der Krupp-Gruson Werke finden sich viele Objekte aus den Bereichen Industrie, Raumfahrt, Verkehr und Handwerk.
Eintritt: für Erwachsene 4,- € p.P., ermäßigt 2,-€ p.P., unter 18 Jahre frei

www.technikmuseum-magdeburg.de

Führung durch den **historischen Handelshafen**: der ehemalige Hafen entwickelt sich heute zum lebendigen Stadtquartier. Innovative Forschungseinrichtungen sind hier ansässig. Auf

www.visitmagdeburg.de

PRESSEMITTEILUNG

dieser Sonderführung wird Altes wieder lebendig und vereint sich mit Neuem.
Treffpunkt: Denkfabrik, 15.00 Uhr -16.00 Uhr, Kosten: 9€ p.P.

www.magdeburg-tourist.de

Hintergrund: „Tag der Industriekultur“

Der Tag erinnert an das einzigartige und umfangreiche industrielle Erbe unseres Bundeslandes und wird von der landesweit tätigen „Mitteldeutsche Gesellschaft für Industriekultur“ e.V. veranstaltet. Mehr Informationen zum Thema „Tag der Industriekultur“ unter www.industrietourismus.de

Hintergrund: Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH

Die Magdeburg Marketing Kongress und Tourismus GmbH wurde 1999 zur Vermarktung der Stadt Magdeburg und ihrer touristischen Attraktionen und Einrichtungen gegründet. Insgesamt sind fast 30 Mitarbeitende für das Unternehmen tätig, davon mehr als die Hälfte an den zwei Standorten der Tourist Information.

Dazu wird in- und ausländischen Touristen eine umfassende Betreuung vor Ort sowie ein breites Angebot touristischer Erlebnisse, wie bspw. Stadtführungen, Stadtrundfahrten im Doppeldeckerbus oder Schiffstouren über die Elbe, geboten. Die Magdeburg Marketing nimmt für die Landeshauptstadt Magdeburg die Aufgaben des Destinationsmanagements und -marketings wahr. Hauptanliegen ist es, die Attraktivität Magdeburgs nach außen hin zu vermitteln, Besucherzahlen zu steigern und insgesamt zu einer positiven Umsatzentwicklung in der Hotellerie, im Einzelhandel, in der Gastronomie und in zahlreichen anderen Dienstleistungsbranchen beizutragen, die allesamt von Tagesbesuchern und Übernachtungsgästen profitieren.

Die Landeshauptstadt Magdeburg ist mit 66,8 Prozent Hauptgesellschafter. Minderheitsgesellschafter mit jeweils 8,3 Prozent sind die Stadtsparkasse Magdeburg, die Interessengemeinschaft Innenstadt e. V., die Ströer Media Deutschland GmbH und der Deutsche Hotel- und Gaststättenverband Sachsen-Anhalt e. V.